

<b>Hansestadt Stendal</b>		<b>Vorlage</b>	Datum:	07.04.2022
Amt:	60.0 - Stadtumbau und Sanierung	Drucksachenummer: <b>VII/0669</b>	Öffentlichkeitsstatus: öffentlich	
Az.:	60 88 03/17			
<b>TOP:</b>	Beschluss über die 1. Änderung des MKFZ-Plans zum Förderprogramm "Stadtumbau Ost, Aufwertung", Stendal-Stadtsee, Programmjahr 2018			
<b>Auswirkungen auf die Ortschaften der Hansestadt Stendal:</b>				
Belange der Ortschaften werden berührt.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein
Die betroffenen Ortschaftsräte werden angehört.			<input type="checkbox"/> ja	<input checked="" type="checkbox"/> nein

<b>Beratungsfolge:</b>			<b>Beratungsergebnis:</b>	
Ausschuss für Stadtentwicklung	am:	18.05.2022		
Haupt- und Personalausschuss	am:	01.06.2022		
Stadtrat	am:	20.06.2022		

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>						
Finanzierung	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtbetrag:	68.169,21	Euro	<input type="checkbox"/>	nein
Wenn ja		Produktkonto	Betrag			
Produktkonto (Ermächtigung)						Euro
<input checked="" type="checkbox"/>	Ergebnisplan (Haushaltsausgaberest aus 2021)	511202.522100		68.169,21		Euro
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Minderaufwendungen				Euro
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Mindererträge				Euro
Finanzplan						
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Minderausgaben				Euro
<input type="checkbox"/>	Mehr-,	Mindereinnahmen				Euro
Folgekosten: <input checked="" type="checkbox"/> Die Abschreibung erfolgt im Rahmen der Gesamtmaßnahme.						
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> ja	Gesamtbetrag				Euro
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> jährlich	Betrag			Euro	ab Jahr
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> einmalig	Betrag			Euro	im Jahr
Sichtvermerk der Kämmerin:						

### **Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat beschließt die als Anlage 1 beigefügte 1. Änderung des Maßnahme-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplans (Stand 07.04.2022) des Fördermittelprogramms „Stadtumbau Ost“, Programmbereich Aufwertung, Programmjahr 2018 für das Prioritätsgebiet Stadtsee.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Fördermittel vorbehaltlich der Zustimmung des Landesverwaltungsamtes zum geänderten Maßnahme-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan (Stand 07.04.2022) für die im Plan aufgeführten Einzelmaßnahmen einzusetzen.

### **Begründung:**

Mit Bescheid vom 04.12.2018 in Verbindung mit dem Teilwiderrufsbescheid vom 12.11.2019 hat das Landesverwaltungsamt des Landes Sachsen-Anhalt der Hansestadt Stendal im Förderprogramm „Stadtumbau Ost“, Programmbereich Aufwertung, Programmjahr 2018 für das Prioritätsgebiet Stadtsee, Fördermittel in Höhe von 419.723,50 Euro bewilligt. Damit ergibt sich ein Gesamtkostenrahmen von 613.792,83 Euro.

Der Teilwiderruf von Fördermitteln war darin begründet, dass sich die Kosten für den Abriss der alten Turnhalle Komarow gegenüber der Bewilligung verringert hatten. Für Abrissmaßnahmen gilt im Programm „Stadtumbau Ost“ ein höherer Fördersatz als für Aufwertungsmaßnahmen, weshalb die nicht mit Ausgaben unteretzten Fördermittel nicht für eine andere Teilmaßnahme eingesetzt werden konnten und widerrufen werden mussten.

Gemäß der vorliegenden Drucksache soll unter der laufenden Nummer 8 des Maßnahme-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplans (Stand 07.04.2022) eine weitere Maßnahme in das Förderprogramm „Stadtumbau Ost“, Programmbereich Aufwertung, Programmjahr 2018 für das Prioritätsgebiet Stadtsee aufgenommen werden. Hierbei handelt es sich um das Vorhaben „Juri-Gagarin-Straße (Stichstraße zur Kita): Sanierung Gehweg inkl. Kabel für Straßenbeleuchtung und neue Beleuchtungskörper sowie Planung (ohne LP 1 – 4)“.

Dieses Vorhaben sollte eigentlich zusammen mit der Sanierung des östlichen Gehwegs Friedrich-Ebert-Straße und des nördlichen Gehwegs August-Bebel-Straße mit Mitteln aus dem Programm „Soziale Stadt“, Programmjahr 2019, realisiert werden. Aufgrund einer zu erwartenden hohen Kostensteigerung gemäß fortgeschriebener Kostenermittlung des beauftragten Ingenieurbüros wurde jedoch auf die Ausschreibung der Gehwegsanierung in der Juri-Gagarin-Straße verzichtet. Da sich die Kostenerhöhung im Rahmen der Angebotseinholung bestätigt hat, kann die Sanierung des besagten Gehwegbereichs der Juri-Gagarin-Straße über das Programm „Soziale Stadt“ finanziell nicht abgesichert werden.

Bei der Sanierung der Gehwege in der Käthe-Kollwitz-Straße und Adolph-Menzel-Straße, für die im Programm „Stadtumbau Ost“, Programmbereich Aufwertung, Programmjahr 2018 für das Prioritätsgebiet Stadtsee Fördermittel bewilligt wurden, konnten hingegen nach Abschluss Einsparungen in Höhe von 68.169,21 Euro erzielt werden. Diese freien Mittel sollen nun zur dringend erforderlichen Gehwegsanierung in der Juri-Gagarin-Straße (Stichstraße zur Kita) eingesetzt werden.

Klaus Schmotz  
Oberbürgermeister

**Anlagenverzeichnis:**

Anlage 1 – Maßnahme-, Kosten-, Finanzierungs- und Zeitplan (Stand 07.04.2022)

Anlage 2 – Lageplan